

Hausarbeit

Google Shopping

Folgen und Nutzen für den Konsumenten



Von Etha Sommer & Leah Beuther
12.11.2015

Inhaltsverzeichnis:

Seite	Thema
1	Inhaltsverzeichnis
2	Was ist Google Shopping?
3	Wie funktioniert es?
4	Nutzen und Risiken für Konsumenten
5	Nutzen für Google und Online Händler
6	Fazit

Was versteht man unter Google Shopping?

Google Shopping ist ein Preisvergleichsportal und eins der 16 Tochterunternehmen der Internet Suchmaschine Google Inc..

Google Shopping wurde 2002 als „Froogle“ in den USA gegründet und besteht seit 2008 in Deutschland. Der Ursprüngliche Name „Google Produktsuche“ wurde später in „Google Shopping“ durch die Markenänderungen umbenannt.

Online-Händler bekommen mit Google Shopping einen neuen, sehr wichtigen Vertriebskanal. Händler, welche heute mit ihren Produkten im Katalog von Google Shopping gelistet sein möchten, müssen dafür bezahlen. Für die Händler war es möglich sich kostenlos zu registrieren und ihre Produktdaten hochzuladen. Seit 2013 ist diese Leistung kostenpflichtig.



Quelle:

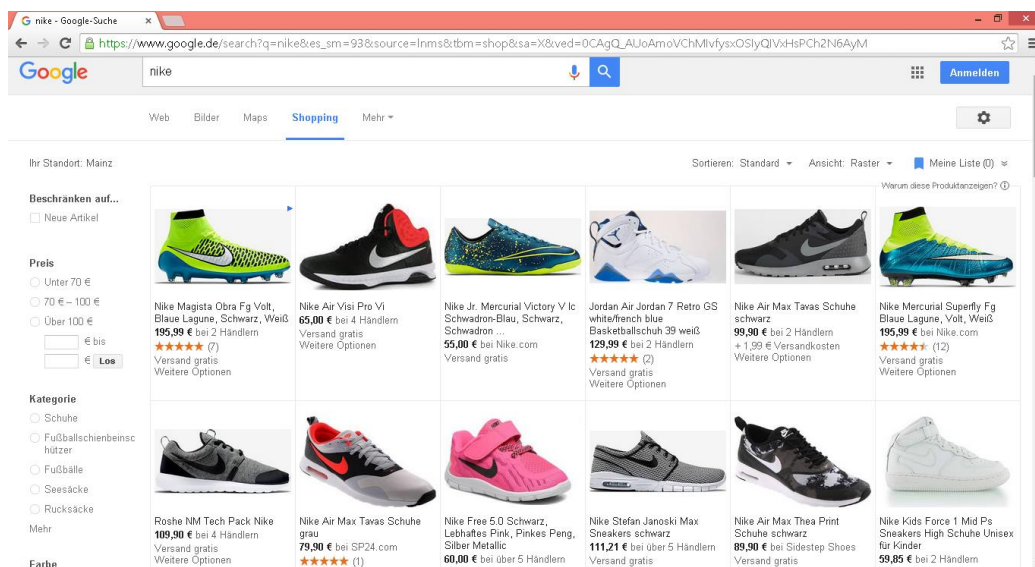
<http://www.ecommerce-vision.de/was-ist-google-shopping-wo-liegen-die-vorteile-fur-online-handler/>

Funktionsweise

Google Shopping listet die Produkte nicht nach Preis sondern nach Relevanz auf, somit schafft Google mehr Qualität bei den Suchergebnissen. Ständig werden die Produktdaten aktualisiert. Relevanz- bzw. Rankingfaktoren sind eine Kombination aus Klickrate, Aktualität des Datenfeeds, guten Bewertungen, verschiedenen Attribute, Überschrift und Beschreibung. Die Qualität der Produktdaten der Online-Händler ist entscheidend für die Relevanz und die Platzierung von Verkaufsangeboten bei Google.

Durch die Eingabe des gesuchten Produktes in der Suchzeile wird in den Kategorien Googles danach gesucht. Die möglichen Suchergebnisse werden daraufhin angezeigt.

Mit unterschiedlichen Filtern, wie zum Beispiel Preisangabe oder Farbe kann man die Suche verfeinern. Bei Anklicken des Produktes wird der Kunde auf die jeweilige Seite des Anbieters weitergeleitet.



Quelle:

<http://www.ecommerce-vision.de/was-ist-google-shopping-wo-liegen-die-vorteile-fur-online-handler/>

https://www.google.de/search?q=nike&es_sm=93&source=Inms&tbm=shop&sa=X&ved=0CAgQ_AUoAmoVChMlvfysxOSlyQIVxHsPCh2N6AyM#spd=0

Nutzen für den Konsumenten

Google Shopping ist ein Onlineportal, auf dem die Konsumenten schnell und einfach einkaufen können. Es bringt viele Vorteile mit sich. Zum einen wird durch den Preisvergleich eine gute Übersicht über den Markt generiert, da mittlerweile über 20.000 Händler bei Google aktiv sind, zum anderen wird für die Aktualität der Preise und Bestandangaben durch die permanente Kontrolle des Verkäufers gesorgt.

Zusätzlich werden Erfahrungsberichte und Informationen über Produkt, Händler (-Bewertung), Versandkosten und Preise angegeben.

Lockangebote sind bei Google Shopping nicht erlaubt, so dass der Konsument sicher sein kann, dass keine versteckten Kosten auf ihn zukommen können.

Ein weiterer Vorteil für den Konsumenten ist, dass er durch Google Shopping bequem von Zuhause einkaufen kann. Durch Google Shopping ist es dem Nutzer außerdem möglich ohne großen Aufwand viele unterschiedliche Produkte zu erwerben.

Quelle:

<http://www.ecommerce-vision.de/was-ist-google-shopping-wo-liegen-die-vorteile-fur-online-handler/>

Risiken für den Konsumenten

Für den Konsumenten entstehen bei Google Shopping dennoch einige Risiken, welche häufig verdeckt beabsichtigt werden. Beispielsweise wird er durch gezielte Werbung beeinflusst.

Die hohe Produktvielfalt sorgt häufig für Abschweifen von dem eigentlichen Einkauf. Häufig werden weitere Produkte gekauft, wodurch mehr Ausgaben für den Konsumenten entstehen. Ein weiteres Risiko für die Bürger ist das Schließen der Läden in den Städten, da sie durch das häufige Onlineshopping zu wenig Umsatz machen und somit ihre Läden nicht mehr finanzieren können. Durch die Angabe von Privatdaten (Kontonummer, Sendungsadresse etc.) ist es Google möglich ein lückenloses Profil des jeweiligen Nutzers zu erstellen. Hierbei werden die Lebensumstände des Konsumenten transparent.

Nutzen für Google

Durch das Zugreifen von Google auf das Einkaufsverhalten des Nutzers bei Google Shopping kann Google einzelne Nutzerprofile erstellen und dadurch gezielt Werbung schalten und sein Service verbessern. Außerdem ist es Google möglich, die bei Google Shopping angegebenen Daten, zu speichern und weiterzuverwenden. Aufgrund der von den Nutzern abgegebenen Bewertungen kann Google Shopping seine Position gegenüber Amazon im Bereich Produktsuche stärken und somit eine ebenso große „Review-Vielfalt“ bieten, d.h. unter anderem die Häufigkeit des gesuchten Produktes auswerten. Durch die Produktvielfalt von Google Shopping und das Beeinflussen des Konsumenten durch Werbung werden häufig weitere Produkte als eigentlich vorgesehen gekauft, somit entsteht für Google ein größerer Umsatz.

Quelle:

<https://crealytics.com/blog/2015/03/25/75-kaufen-nicht-das-sie-suchen-ueberraschendes-zu-google-shopping/>

Nutzen für den Online Händler

Der Online Händler profitiert von Google Shopping, da es ihm die Möglichkeit gibt kostenlos einen neuen Vertriebskanal zu nutzen. Die Produkte werden nicht nur im Bereich Google Shopping sondern auch in der Universal Search gelistet, so können Online Händler ihre Produkte besser bekannt machen und in einem größeren Umfeld vertreiben.

Außerdem kann der Verkäufer über das Merchant Center „Trafficwerte“ nachvollziehen. Es wird generiert, dass die relevanten Shopping-Ergebnisse in einer sogenannten „One Box“ innerhalb der herkömmlichen Suchergebnisse (Universal Search) eingeblendet werden.

Quelle:

<http://www.ecommerce-vision.de/was-ist-google-shopping-wo-liegen-die-vorteile-fur-online-handler/>

Fazit

Insgesamt kann man sagen, dass Google Shopping positive sowie negative Auswirkungen auf den Konsumenten hat. Der Kunde wird durch sein Kaufverhalten transparent, Google kann ihn kontrollieren und somit auch durch spezifische zusätzliche Werbung beeinflussen. Dennoch hat Google Shopping viele Vorteile wie zum Beispiel das bequeme Einkaufen von Zuhause oder den direkten Preisvergleich. Jedoch muss man sich im Klaren darüber sein, dass Google Shopping auch verdeckte Absichten hat wie das Einwilligen der Geschäftsbedingungen Googles, was zum Weiterverwenden der Kundendaten führt. Eine offensichtliche Absicht Googles ist, beispielsweise die gezielte, auf den Kunden abgestimmte Werbeplatzierung, welche zur Beeinflussung des Kunden und zur Umsatzsteigerung dient.

Schlussendlich ist Google Shopping ein hilfreiches Portal für den Online Einkauf und eine sinnvolle Ergänzung zu Amazon etc., jedoch geben die Konsumenten von Google Diensten ein nahezu uneingeschränktes Nutzungsrecht der Kundendaten an Google weiter und werden somit vollständig transparent in Bezug auf ihre Wünsche und Interessen.

Quelle:

<https://www.google.com/intl/de/policies/terms/>